



BUND DER MILITÄR UND POLIZEISCHÜTZEN e.V.

Fachverband für sportliches Großkaliberschießen mit Sitz in Paderborn

Landesverband Schleswig-Holstein

SLG Mölln

VM – Koordinator Kai Ballentin

Mail: LKU.Ballentin@gmail.com



Vereinsmeisterschaft der SLG Mölln 2016

1. Einleitung

Das vergleichende Vereinsschießen hat verschiedene Vorzüge:

- Vorbereitung auf Wettbewerbsbedingungen
- Regelmäßigkeit des Trainings
- **Schießsportlicher Bedürfnisnachweis zum Erwerb einer Waffe**
- Systematische Verbesserung der schusstechnischen Fertigkeiten und damit der persönlichen Schießfähigkeiten

In diesem Jahr werden in 5 Disziplinen die Vereinsmeister ermittelt. Die Gewinner sind in der darauffolgenden Saison die Titelverteidiger.

Der aktuelle Stand des Rankings ist für jeden Vereinskameraden zu jeder Zeit für die 5 Disziplinen ersichtlich.

2. Disziplinen

Faustfeuerwaffe (Kurzwaffe)

~~Waffe:~~ Beliebige halbautomatische Pistolen oder Revolver in Kaliber .22 bis max. .455

~~Scheibe:~~ PP1-Scheibe

~~Entfernung:~~ 25 m

~~Schießzeit:~~ 2 min

~~Schusszahl:~~ 12 je Wertungsscheibe

~~Anschlag:~~ stehend, freihändig (ein- oder beidhändig)



Dienstgewehr

~~Waffe:~~ ~~Zugelassen~~ sind alle Dienstgewehre (Einzelladerbüchsen, Repetierbüchsen, halbautomatischen Büchsen), die zum Verschießen von Metallpatronen mit Nitro-Treibladungspulver und Mantelgeschossen eingerichtet sind und vor dem 01. Januar 1965 in einer regulären Armee, bei der Polizei, beim Grenzschutz oder beim Zoll über das Versuchsstadium hinaus eingeführt wurden. Nicht zugelassen sind speziell für militärsportliche Zwecke eingeführte oder verbesserte Dienstgewehre.

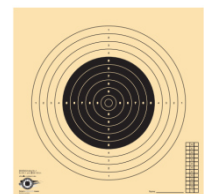
~~Scheibe:~~ BDMP-Scheibe Nr. 1

~~Entfernung:~~ 100 m

~~Schießzeit:~~ 10 min

~~Schusszahl:~~ 10

~~Anschlag:~~ sitzend aufgelegt.





BUND DER MILITÄR UND POLIZEISCHÜTZEN e.V.

Fachverband für sportliches Großkaliberschießen mit Sitz in Paderborn

Landesverband Schleswig-Holstein

SLG Mölln

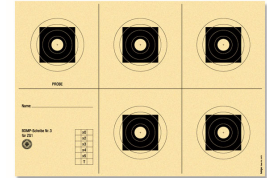
VM – Koordinator Kai Ballentin

Mail: LKU.Ballentin@gmail.com



ZF-Gewehr

Kaliber: _____ 223 Rem bis 8 mm
Zielfernrohr: max. 10fache Vergrößerung
Entfernung: 100 m
Schießzeit: 10 min
Schusszahl: 10 (2 Probe, 4x2 Wertung)
Scheibe: _____ BDMP-Scheibe Nr. 3
Anschlag: sitzend / liegend aufgelegt (nur vorn)



KK-Gewehr mit ZF, 50 m (ZG5)

D.13A _____

Sportordnung BDMP-Handbuch

Langwaffen-Disziplinen _____

Zielfernrohrgewehr 5 (ZG 5)

D.13A.1 Waffe _____

Zugelassen sind halbautomatische Büchsen, Repetierbüchsen und Einzelladerbüchsen mit Zielfernrohr. Das Maximalgewicht der wettbewerbsfertigen Waffe darf 6,5 kg nicht überschreiten.

D.13A.2 Schäftung

Die Schäftung kann beliebig ausgeführt sein. Es gilt jedoch eine maximale Vorderschaftbreite von 76 mm. Eine Hakenkappe ist zulässig.

D.13A.3 Abzug

Die Art des Abzuges ist freigestellt. Jeder mechanische, sichere Abzug darf benutzt werden.

D.13A.4 Zielfernrohr

Es darf mit beliebiger Vergrößerung geschossen werden. Die Wahl des Absehens ist freigestellt.

D.13A.5 Munition

Es ist nur die Verwendung handelsüblicher Munition zulässig.

D.13A.6 Kaliber

Das Kaliber beträgt 5,6 mm Randfeuer (.22 l. r.).

D.13A.7 Anschlagsart (mod.)

Es wird liegend aufgelegt geschossen (ab 60 Jahren sitzend erlaubt). Die Waffe darf vor dem Abzugsbügel auf einer Länge von nicht mehr als 150 mm unterstützt werden. Die Verwendung einer beliebigen Benchrestauflage, sowohl am Vorderschaft als auch am Hinterschaft ist zulässig, solange beide Auflagen nicht miteinander verbunden sind. Die Waffe muss sich frei nach oben aus der Auflage herausnehmen lassen.

D.13A.8 Bekleidung

Zugelassen sind Schießjacken, -handschuhe und -mützen jeglicher Art.

D.13A.9 Schusszahl

Die Anzahl der Probeschüsse ist beliebig. Es werden 25 Wertungsschüsse abgegeben.

D.13A.10 Schießzeit

Die Schießzeit beträgt 25 min für Aufbau, Probe- und Wertungsschüsse.

D.13A.11 Scheibe

BDMP-Scheibe Nr. 6.

D.13A.12 Anzeige

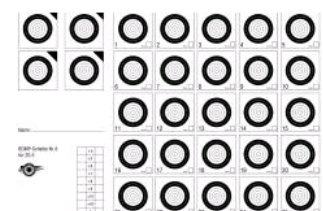
Die Beobachtung der Scheibe kann mit jedem beliebigen Beobachtungsglas erfolgen.

D.13A.13 Scheibenentfernung

Die Scheibenentfernung beträgt 50 m +/- 0,5 m.

D.13A.14 Auswertung

Bei Ringgleichheit wird wie folgt gewertet: Anzahl der Mouchen, Anzahl der 10er, Anzahl der 9er usw.





BUND DER MILITÄR UND POLIZEISCHÜTZEN e.V.

Fachverband für sportliches Großkaliberschießen mit Sitz in Paderborn

Landesverband Schleswig-Holstein

SLG Mölln

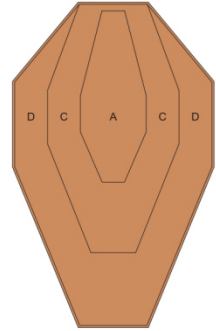
VM – Koordinator Kai Ballentin

Mail: LKU.Ballentin@gmail.com



Flinte (RF 1mod.)

Waffe:	Vorderschaftrepetierflinte mit glattem Lauf im Kaliber 12
Scheibe:	Sportliche Flinte
Entfernung:	50 m
Schießzeit:	3 min
Schusszahl:	10
Anschlag:	stehend, freihändig



3. Austragungsmodus

- Gebühr je Wertungsscheibe: 1,00 €
- Max. 3 Scheiben werden je Disziplin und Schützen angenommen, die beste kommt zur Wertung. Erzielen mehrere Schützen die gleiche Ringzahl, werden die Treffer der Mouchen ("X") gewertet. Ist auch deren Anzahl übereinstimmend, wird die zweitbeste Scheibe gewertet usw.
- Es kommen nur vor dem Beschuss bezahlte und freigestempelte Scheiben zur Wertung. Ein nachträgliches Freimachen beschossener Scheiben ist unmöglich.
- Wertungsscheiben werden nur durch den VM-Koordinator (Kai Ballentin) oder seinen Stellvertreter (Dirk Braje) ausgegeben.
- Saison 2016: 1. Februar bis 31. Oktober

Kai Ballentin
VM-Koordinator SLG Mölln

21.02.2016